

29. November 2019

Gettorfer Quartett bowlt neuen Klubrekord

Bowling-Oberligist verlässt den Abstiegsplatz

LÜBECK/GETTORF. Beim vierten Start der Oberliga auf der Anlage „Bowling World“ in Lübeck setzten die Männer des BC Gettorf nach einem sehr schwachen Start in die neue Saison ein deutliches Zeichen. Als zweitbestes Team des Spieltages an der Trave holten sie 17 Punkte und verließen damit die Abstiegsplätze.

Fünf Teamspiele wurden gewonnen, der Auftakt gegen Tabellenführer BSC Cosmos Rendsburg ging allerdings mit 720:751 Pins verloren. In der zweiten Partie zeigten die Gettorfer, warum sie in den Vorjahren immer zum Favoritenkreis

zählten. Mit 949:815 Pins gewann man gegen den BC Harksheide und verbesserte dabei den eigenen Klubrekord gleich um 27 Pins und verpasste den Landesrekord lediglich um drei Pins. Die gute Form setzte sich fort, es folgten weitere vier Siege am Stück, gegen den 1. KBC Ostsee mit 756:722 Pins, gegen TSV Kücknitz mit 883:795 Pins, gegen BC Strike Ritter mit 891:773 Pins und gegen den SFC Ottendorf mit 761:730 Pins. In der Bonuswertung schnappten sich die Gettorfer sieben Punkte und mussten sich am Gesamtspieltag nur dem BSC Cosmos geschlagen



Das Gettorfer Quartett in der Bowling-Oberliga, von links: Marc Erichsen, Enrico Juranek, Oliver Sonntag und Finn Holstein. FOTO: HFR

geben. Der BC Gettorf hat jetzt auf Platz sechs 44 Zähler, zehn mehr als der Tabellenletzte KBC Ostsee. Die Gettorfer überzeugten durch eine sehr ausgeglichene Teamleistung. Bester Spieler der Gettorfer war Enrico

Juranek mit 1279 Pins, was den sehr guten Schnitt von 213,17 Pins pro Spiel bedeutete. Finn Holstein lieferte 1266 Pins, Oliver Sonntag 1236 und Marc Erichsen 1179 Pins, jeweils auf sechs Spiele.